



**JOHANNES KEPLER  
UNIVERSITÄT LINZ**

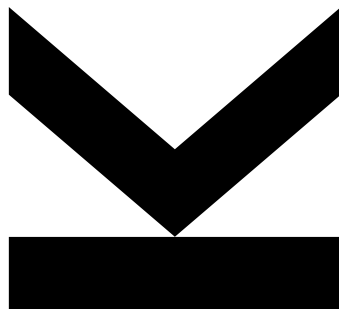
**Verena Enzenhofer, BSc MSc**  
Programmleiterin ZBL  
Abteilung Personalentwicklung,  
Gender & Diversity Management

T +43 732 2468 3416  
verena.enzenhofer@jku.at

Administration:  
**Sabine Höglinger, BA**  
DW 3403  
sabine.hoeglinger@jku.at

# **CURRICULUM ZERTIFIKAT BASIS LEHRE**

**GRUNDAUSBILDUNG FÜR DAS WISSENSCHAFTLICHE  
PERSONAL DER JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ**



Referat Personalentwicklung

**JOHANNES KEPLER  
UNIVERSITÄT LINZ**  
Altenberger Straße 69  
4040 Linz, Österreich  
www.jku.at  
DVR 0093696

## Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort .....	3
2. Grundausbildung Hochschullehre – Curriculum .....	3
2.1. Aufbau.....	3
2.2. Zielsetzungen .....	5
2.3. Zielgruppe .....	5
2.4. Anerkennungsbestimmungen .....	5
3. Inhalte, Leitfäden & Arbeitsaufträge .....	5
3.1. Kick-off und Modul „Lehre an der JKU“ .....	5
3.2. Modul Grundlagen der Hochschuldidaktik.....	6
3.3. Modul Einführung in die fakultätsspezifische Hochschuldidaktik .....	6
3.3.1. Einführung in die Hochschuldidaktik RE .....	6
3.3.2. Einführung in die Hochschuldidaktik SOWI & Gesamtuniversitäre Institute.....	6
3.3.3. Einführung in die Hochschuldidaktik TN & MED .....	6
3.4. Modul „Higher education didactics“ .....	6
3.5. Modul Stimm- & Sprechtraining .....	6
3.6. Individuelles Modul .....	6
3.6.1. Mentoring mit LVA-Besuch .....	6
3.6.2. Peer Group Meeting .....	7
3.6.3. Self-Assessment & Reflexion.....	7
3.6.4. Moodle-Workshops (freiwillig).....	7
3.6.5. Behind the Screens: Ein Leitfaden für die Hörsaaltechnik (freiwillig) .....	7
3.7. Abschluss: Reflexion & Feedback zum Curriculum.....	7

## 1. Vorwort

Sehr geehrte Teilnehmende der Grundausbildung für das wissenschaftliche Personal („Zertifikat Basis Lehre“ - ZBL),

ich darf Sie recht herzlich an der JKU willkommen heißen und wünsche Ihnen in diesem Sinne alles Gute für Ihre wissenschaftliche Lehr- und Forschungstätigkeit an der JKU. Uns ist es sehr wichtig, neue Mitarbeiter\*innen zu Beginn ihrer eigenen Lehrtätigkeit an unserer Universität zu unterstützen. Da Sie als Lehrende und Forschende tätig sind, möchten wir Sie ermutigen, Ihre Forschung und deren Ergebnisse in die Lehre einfließen zu lassen. Studierende und auch Sie werden vom Austausch profitieren.

Wir hoffen, dass wir mit dieser Grundausbildung einen wertvollen Beitrag zur Planung und Durchführung Ihrer eigenen Lehrtätigkeit in Ihrem Fachbereich leisten können und Sie viel Freude daran haben werden, den Studierenden Ihr Wissen zu vermitteln.

Viel Erfolg und Freude an der Weiterbildung wünscht Ihnen das Team der Personalentwicklung!



Verena Enzenhofer, BSc MSSc  
Programmleitung

## 2. Grundausbildung Hochschullehre – Curriculum

### 2.1. Aufbau

Die Grundausbildung Hochschullehre besteht aus mehreren Modulen, die insgesamt ca. 30 Stunden umfassen und innerhalb eines Semesters abgeschlossen werden:

- Kick-off und Modul „Lehre an der JKU“
- Modul Hochschuldidaktik: Grundlagen der Hochschuldidaktik
- Fakultätsspezifisches Modul: Einführung in die fakultätsspezifische Hochschuldidaktik
- Modul Stimm- und Sprechtraining
- Individuelles Modul
- Freiwillige Module (Moodle-Workshops und Einführung in die Hörsaaltechnik)

Nach Beendigung der Grundausbildung werden Sie zur zeitnächsten Zertifikatsverleihung eingeladen, bei der Ihnen das Zertifikat feierlich übergeben wird.

Diese Didaktik-Ausbildung an unserer Universität ist bis zum Ende des jeweiligen Semesters (Wintersemester: Ende Jänner, Sommersemester: Ende Juni) abzuschließen. Den Aufbau entnehmen Sie bitte der Grafik auf der nachfolgenden Seite.

Die Teilnehmer\*innen sowie deren Führungskräfte werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass für die Absolvierung der Grundausbildung eine vollständige Anwesenheit verpflichtend ist.

**Grundausbildung wissenschaftliches Personal  
„Zertifikat Basis Lehre (ZBL)“**

**Kick-off: Modul „Lehre an der JKU“**  
4,5 Stunden

**Modul Grundlagen der Hochschuldidaktik**  
8 Stunden

*Start der Lehre ab sofort möglich*

**Modul Fakultätsspezifische Hochschuldidaktik (je 8 Stunden)**  
Zuteilung zu einer Gruppe je nach Fakultätszugehörigkeit

Rechtswissenschaftliche Fakultät (RE)

Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät (SOWI) &  
Gesamtuniversitäre Institute (GUI)

Technisch- und Naturwissenschaftliche Fakultät (TN) &  
Medizinische Fakultät (MED)

**Modul Stimm- und Sprechtraining**  
6 Stunden

**Individuelles Modul** (ca. 3 Stunden)  
Mentoring, Peer Group Meeting, Self-Assessment & Reflexion

**Freiwilliger Moodle-Workshop (Anfänger\*innen und/oder Fortgeschrittene)**  
jeweils 2 Stunden

**Behind the Screens: Ein Leitfaden für die Hörsaaltechnik (freiwillig)**  
1,5 Stunden

## 2.2. Zielsetzungen

Das ZBL verfolgt folgende Ziele:

- Mit dem erlangten Know-How sind die Absolvent\*innen in der Lage, ihre eigene Lehre fachbereichsspezifisch zu planen und selbstständig durchzuführen.
- Die Grundausbildung fördert den Austausch von neuen Lehrenden an der JKU mit jenen, die bereits auf eine mehrjährige erfolgreiche Lehrtätigkeit zurückgreifen können.
- Die Teilnahme am ZBL (Zertifikat Basis Lehre) ermöglicht und fördert einen fachübergreifenden Austausch der wissenschaftlichen Mitarbeiter\*innen.
- Absolvent\*innen dieses Lehrgangs können ihre Stimme und ausgewählte Präsentationsmedien wirkungsvoll für ihre Lehrtätigkeit an der JKU und darüber hinaus einsetzen.

## 2.3. Zielgruppe

Die Grundausbildung für wissenschaftliches Personal ist laut § 49 Abs. 8 KV von folgenden Mitarbeiter\*innengruppen verpflichtend zu absolvieren:

- Universitätsassistent\*innen ohne Doktorat (gemäß § 26 Abs.1 KV).
- Senior Scientists ohne Doktorat (gemäß § 26 Abs. 2 KV), einschließlich Personen, die aufgrund eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses an wissenschaftlichen Projekten mitarbeiten, die von Dritten finanziell gefördert werden und in den Lehrbetrieb eingebunden sind.
- Senior Lecturers ohne Doktorat (gemäß § 26 Abs. 3 KV).
- Projektmitarbeiter\*innen ohne Doktorat (gemäß § 28 KV), die für die Lehre eingesetzt werden.

## 2.4. Anerkennungsbestimmungen

Eine gänzliche oder teilweise Anerkennung der Grundausbildung ist möglich für:

- Mitarbeiter\*innen, die bereits mindestens zwei Semester eigenständige Lehrtätigkeit an tertiären Bildungseinrichtungen nachweisen können. Tätigkeiten als Tutor\*innen oder als studentische Mitarbeiter\*innen können nicht angerechnet werden.
- Mitarbeiter\*innen, die eine einschlägige Ausbildung nachweisen können: z.B. pädagogisches Studium, Didaktik-Grundausbildung einer anderen Universität oder Hochschule.

Die Anerkennung wird von der Personalentwicklung individuell geprüft und gewährt. Entsprechende Nachweise sind vorzulegen. Dazu gehören z.B. Screenshots aus dem Lehrveranstungsverzeichnis, in welchen die lehrende Person klar hervorgeht, oder Zertifikate für abgeschlossene Ausbildungen.

## 3. Inhalte, Leitfäden & Arbeitsaufträge

### 3.1. Kick-off und Modul „Lehre an der JKU“

Die Teilnehmer\*innen starten in einer ersten Veranstaltung gemeinsam in den Lehrgang. Dabei stehen vier wesentliche Inhalte am Programm:

- Informationen zur Organisation, den Inhalten und Anforderungen der Grundausbildung.
- „Impulsvortrag Lehre“: Austausch zum Stellenwert der Lehre und Qualitätsansprüche an Lehrende.
- Rechtliche Rahmbedingungen des Prüfens & Beurteilens: Einführung in das Thema mit den wichtigsten Inhalten zum Studienrecht.
- Vortrag und Workshop zum Thema Diversität in der Lehre.

## 3.2. Modul Grundlagen der Hochschuldidaktik

### Lernziele:

Nach Besuch dieses Moduls können die Teilnehmenden:

- Voraussetzungen für nachhaltiges Lernen und Lehren analysieren und artikulieren.
- ihre eigene Lehre mittels Constructive Alignment planen, durchführen und überprüfen.
- Lernziele korrekt formulieren.
- aktivierende Lehr- und Lernmethoden für den jeweiligen Kontext passend auswählen und in der eigenen Lehre anwenden.
- die Bedeutung qualitativvoller Lehre und kontinuierlicher Fortbildung im Bereich der Hochschuldidaktik erkennen und begründen.

## 3.3. Modul Einführung in die fakultätsspezifische Hochschuldidaktik

Diese Didaktikmodule werden in Abstimmung mit Vortragenden der entsprechenden Fakultäten angeboten und laufend angepasst. Teilnehmer\*innen der medizinischen Fakultät können das hochschuldidaktische Modul der Grundausbildung auch direkt an ihrer Fakultät absolvieren, wenn es zeitgerecht angeboten wird. Die Termine werden vom Referat Personalentwicklung in Abstimmung mit den Trainer\*innen vorgegeben.

### 3.3.1. Einführung in die Hochschuldidaktik RE

### 3.3.2. Einführung in die Hochschuldidaktik SOWI & Gesamtuniversitäre Institute

### 3.3.3. Einführung in die Hochschuldidaktik TN & MED

## 3.4. Modul „Higher education didactics“

Das Modul „Higher education didactics“, welches Grundlagenwissen als auch vertiefende Kenntnisse der Hochschuldidaktik vermittelt, wird bei Bedarf und nur im Rahmen des englischsprachigen Lehrgangs angeboten. Bitte wenden Sie sich direkt an die Personalentwicklung ([personalentwicklung@jku.at](mailto:personalentwicklung@jku.at)), sollte Ihrerseits Interesse daran bestehen.

## 3.5. Modul Stimm- & Sprechtraining

Erlernen Sie in diesem praxisorientierten Training, Ihre Anliegen mit Ihrer Körpersprache und Stimme in Einklang zu bringen, um Ihr Publikum von Ihren Inhalten zu überzeugen und einen positiven Eindruck zu hinterlassen.

## 3.6. Individuelles Modul

### 3.6.1. Mentoring mit LVA-Besuch

Das Mentoring-Programm soll mittels Best Practice den Teilnehmer\*innen der Grundausbildung vermitteln, wie gute Lehre aussehen kann. Überdies soll ein Raum geschaffen werden für Austausch und Fragestellungen.

Mentor\*innen sind erfahrene Kolleg\*innen mit mindestens zwei Jahren eigenständiger Lehrtätigkeit. Wenn das nicht möglich ist, eine mindestens ein Jahr lang zurückliegende abgeschlossene wissenschaftliche Grundausbildung die notwendige Voraussetzung.

Es ist mindestens eine Einheit einer Lehrveranstaltung des Mentors\*der Mentorin zu besuchen und nachzubesprechen.

### **3.6.2. Peer Group Meeting**

Sie werden innerhalb der ersten Tage der Grundausbildung mit Ihren Kolleg\*innen in Peer Groups zu ca. vier Personen eingeteilt. Ziel ist es, den Austausch mit Ihren Kolleg\*innen zu fördern und die Vielfalt der Erfahrungen an der JKU zu nutzen. Wie dieser Austausch innerhalb der Gruppe stattfindet bleibt größtenteils Ihnen überlassen. Es gibt eine Mindestvoraussetzung, die zur Erfüllung dieses Teils der Grundausbildung erforderlich ist.

### **3.6.3. Self-Assessment & Reflexion**

Im Rahmen des Zertifikats Basis Lehre soll die Fähigkeit zur Selbstreflexion speziell im Bereich der eigenen Lehre ausgebaut werden. Anknüpfungspunkt bietet das laufende Self-Assessment, welches sozusagen die Datenlandschaft schaffen soll. Sie stellen sich vor Ihrer eigenen Lehre Fragen zur Lehrtätigkeit und halten Erwartungen und Erfahrungen fest. In weiterer Folge können die Lernerfolge daraus abgeleitet werden und so ein wesentlicher Schritt zur Professionalisierung der Lehrtätigkeit gesetzt werden.

### **3.6.4. Moodle-Workshops (freiwillig)**

Moodle ist ein essentieller Bestandteil der universitären Lehre. Falls Sie Ihr Wissen zu dieser Plattform vertiefen möchten oder noch gar keine Erfahrung damit sammeln konnten, haben Sie auf freiwilliger Basis die Möglichkeit, am Workshop für Anfänger\*innen und/oder am Workshop für Fortgeschrittene teilzunehmen.

### **3.6.5. Behind the Screens: Ein Leitfaden für die Hörsaaltechnik (freiwillig)**

Sie kennen den Blick auf Lehrveranstaltungen als Student\*in einer tertiären Bildungseinrichtung aus Ihrer eigenen Studienzeit. Als Lehrende wechseln Sie die Rolle und dürfen in Hörsälen oder Seminarräumen selbständig die Vortragstätigkeit und ggf. die Lehrveranstaltungsleitung übernehmen. In dieser eineinhalbstündigen Weiterbildung werden das notwendige Wissen und die Fertigkeiten vermittelt, um die Medientechnik an der JKU sicher und souverän beherrschen zu können.

## **3.7. Abschluss: Reflexion & Feedback zum Curriculum**

In einem abschließenden Feedback bitten wir Sie, Rückschau auf das gesamte Curriculum sowie Ihre Erwartungshaltungen und Erfahrungen zu halten. Ihre Rückmeldungen dienen der Personalentwicklung zur laufenden Verbesserung und Optimierung des Lehrgangs.